

Qualitätskriterien für die Begutachtung des Konzepts durch das Editorial Board

Die Reihe versteht sich als Brücke zwischen Theorie und Praxis. Die einzelnen Bände fokussieren thematische Schwerpunkte, die von den Herausgeber*innen im Kontext der Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkte sowie des Ziel- und Leistungsplans der PH Kärnten initiiert werden. Das vorliegende Konzept folgt dem Leitgedanken der „Klagenfurter Beiträge zur Bildungsforschung und Entwicklung.

Die Kontextqualität ist dem Konzept zu entnehmen. Es werden sowohl theoretische Grundlagen, empirische Studien als auch handlungsleitende Konzeptionen und Entwicklungsvorhaben präsentiert, um unterschiedliche Zugänge und Sichtweisen aufzuzeigen und zur Diskussion zu stellen. Das Konzept bietet einen neuen, innovativen Ansatz für das jeweilige Thema des Sammelwerks. Es leistet einen relevanten Beitrag zur Bildungsforschung sowie zu bildungspolitischen Diskursen.

Die Strukturqualität (organisatorische und personelle Rahmenbedingungen sowie finanzielle Ressourcen) ist dem Konzept zu entnehmen.

Die Prozessqualität ist durch die Darstellung der Durchführungsmodalitäten zur Umsetzung nachvollziehbar.

Der zu erwartende Outcome der Umsetzung des wissenschaftlich-berufsfeldbezogenen Konzepts zur Publikation ist bedeutsam für Pädagog*innen, das österreichische Bildungssystem und seine Qualitätsentwicklung und -sicherung.

Die Publikation berücksichtigt die Förderung von Chancengleichheit und Achtung der Diversität in der österreichischen Bildungslandschaft.